



**Einladung zum öffentlichen Vortrag vom 21.03.2025 am FZB**

**Johannes Döser, Essen-Werden**

Dr. med., Facharzt für Psychosomatik, Psychotherapie sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie  
Psychoanalytiker für Erwachsene, Kinder und Jugendliche (Lehranalytiker DPV/IPV)  
Balintgruppenleiter und Gruppenanalytiker

**«Einsamer nie als im August»**

**Vom Glück, die Einsamkeit zu teilen**

Die seelische Erfahrung der Einsamkeit wird in Bezug gesetzt zur Ausstossung des erwachenden Subjekts aus der «gedeuteten Welt», in der es sich davor «zu Hause» wähnte. Wie das Wort «allein» umfasst diese Erfahrung ein weites Spektrum menschlicher Situationen, das von der Todesangst bis zum Entwicklungsschub, von unerträglicher Verlassenheit bis zur Notwendigkeit des Fürsich-Seins reicht, in welchem der Einzelne im Zuge seiner Reifung in An- und Abwesenheit seiner Bezugsobjekte zu sich selber kommt. Die vielfältigen Verbindungen zwischen Einsamkeit und Sublimierung bilden einen Schwerpunkt dieser Arbeit. In Szenen aus einer Kinderanalyse und im Dialog von Faust und Mephistopheles in der «finsternen Galerie» (Müttermythe; Faust II) am Schluss werden einige Zusammenhänge zwischen Sublimierung und Einsamkeit anschaulich greifbar.

Datum: **Freitag, 21.03.2025, 20.30-22.00 Uhr**

Ort: Sigmund-Freud-Zentrum, Bern, Gerechtigkeitsgasse 53

Kosten: CHF 30.- , für Studierende CHF 15.-

Die Veranstaltung ist von SGPP und PSY-Verbänden anerkannt, 2 Credits. Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung.

**Samstags-Supervision:** Die Supervision für AnalytikerInnen in Ausbildung und Mitglieder der SGPsa findet statt am **Samstag, 22.03.2025 von 10.00-12.00 Uhr am FZB.**

Anmeldung an: sekretariat@freud-zentrum.ch